

Inhalt

Vorwort	IX
Marcel Beyer Schreiben im Traum	1
Poetik und Rezeption	7
Christian Klein »Warum Veronica Ferres durch meine Texte geistert.« Anmerkungen zur Poetik Marcel Beyers	9
Christoph Jürgensen »An den Rändern des Narrativen findet der Krieg statt.« Marcel Beyer im Spiegel der Literaturkritik	27
Lyrik	43
Michael Braun CAN U EAR ME? Ein Seitenblick auf Marcel Beyers frühe Lyrik und poetische Ohrenkunde	45
Frieder von Ammon »Muskatplüts Hofton ist hier unbekannt.« Marcel Beyer, das Mittelalter und die Germanistik	49
Achim Geisenhanslüke Wespenstiche und Bienenbilder. Zum Rhythmus des modernen Gedichts bei Francis Ponge, Thomas Kling und Marcel Beyer	63
Jörg Döring Marcel Beyer liest. Gedicht und performativer Epitext	73
Romane	95
Eva Erdmann Amorphe Textkörper. <i>Das Menschenfleisch</i> (1991) zwischen zwecklosen Sprachen und einer Literatur der Montage	97

Matías Martínez Stimmenkonkurrenz und Stimmenkomposition in Marcel Beyers Roman und in Ulli Lusts Graphic Novel <i>Flughunde</i>	111
Antonius Weixler »Verwischt, wie ein Schleier, eine leichte Trübung.« Über Unschärfe und Rauschen als Prinzipien sinnlicher Wahrnehmung in den Erzähltexten Marcel Beyers	123
Monika Schmitz-Emans Blicke in ein Bilderalbum. Zu Metaphern der Erinnerung und des Erzählens in Marcel Beyers Roman <i>Spione</i>	143
Aleida Assmann Geschichte aus der Vogelperspektive. Die Erfindung von Vergangenheit in Marcel Beyers <i>Kaltenburg</i>	157
Matthias Aumüller Beobachtung und Anteilnahme. Wissenschaft und Wissenschaftler in Beyers <i>Kaltenburg</i>	171
Essays und Libretti	187
Julia Abel Die Essays Marcel Beyers	189
Annette Kappeler Mit den Ohren schreiben. Marcel Beyers Opernlibretti	207
Werkstattgespräch	223
»Was kann die Literatur, was andere Künste nicht können?« Marcel Bayer im Gespräch mit Christian Klein.....	225
Anhang	241
Stichworte zur Biographie Marcel Beyers	242
Bibliographie der selbstständigen Publikationen Marcel Beyers	244
Autorinnen und Autoren	245
Personenregister	246